

Station 10: Schulhaus, Ausstellung und Lagerhaus



Schulhaus

Nachdem das vorherige Schulhaus (Station 3) zu klein geworden war, wurde im Herbst 1965 das am westlichen Ortsende Richtung Bittelhof (Schulstraße 5) neu errichtete Schulhaus mit drei Klassenräumen, Turnraum, Schulküche und Lehrerzimmer bezogen und stellt die letzte Station des Rundweges dar.

Der im Zuge der Gebietsreform entstandene Schulverband Aurach-Elbersroth-Weinberg stellte etwa 2015 den Schulbetrieb aufgrund rückläufiger Schülerzahlen in Elbersroth ein. Seit 2021 wird ein Teil des Gebäudes als Zweigstelle der Kindertagesstätte Oberschönbronn genutzt.

Landwirtschaftliches Lagerhaus

Vom Schulhaus gesehen nördlich der Schulstraße stand bis vor kurzem noch ein landwirtschaftliches Lagerhaus, dessen Errichtung ebenfalls auf Pfarrer Heumann zurückgeht. In der Zeit von 1898 bis 1918 gelang es ihm, in Elbersroth durch seine Kenntnisse der sozialen Situation und der wirtschaftlichen Verhältnisse, das

Gemeindeleben sowohl zu bewahren als auch zu verändern.

Bewahren konnte er das Gemeindeleben durch die der Tradition verbundenen Vereine, die er selbst gründete, und durch die Festlichkeiten in der Pfarrgemeinde. Eine Veränderung gelang Pfarrer Ludwig Heumann mit Hilfe des fortschrittlichen Genossenschaftswesens, durch seine genaue Kenntnis der Landwirtschaft und seinen großen Einblick in das Heilmittelwesen. Auf seine Anregung hin wurden vom Raiffeisenverein, dessen Gründer er war, um 1910 ein Lagerhaus errichtet, in dem eine Viehwaage, eine Getreidereinigungsmaschine und eine Wiesenegge untergebracht waren.

Ausstellung zum Kräuterpfarrer Heumann

Hier befindet sich aktuell auch die Ausstellung zum Kräuterpfarrer Heumann im Aufbau, die neben Informationen zu Heumann viele seiner Schriften und literarischen Werke sowie Postkarten, Kalender und weitere Erinnerungsstücke zeigen soll.

Abschluss des Rundweges: Rückkehr zu Station 1 am Dorfplatz (Anschlussmöglichkeiten von dort siehe Station1)